

# INFO |

Das offizielle Magazin von  
Special Olympics  
Österreich

Winter 2009



Österreichische Post AG  
Info.Mail Entgelt bezahlt



## ÖSTERREICH

5. Nationale Sommerspiele –  
Vorbereitungsarbeiten  
laufen auf Hochtouren

## ÖSTERREICH

7. Familientage in Schladming

## INTERNATIONAL

Wir trauern um  
Eunice Kennedy Shriver



# 1. ÖSTERREICHISCHE BOCCIAMEISTERSCHAFT in Perg – ein voller Erfolg

Wir stecken alle in die Tasche:

# Die Sportsfreunde von ratiopharm

## Und der Schmerz kann einpacken!

- **DOLOSTRIP®** 140 mg wirkstoffhaltiges Pflaster:  
Klebt dem Schmerz eine
- **DOLOBENE®** Gel:  
Drückt bei Sportverletzungen auf die Tube
- **ISSPRAY** ratiopharm®:  
Legt den Schmerz auf Eis
- **MAGNOBENE** ratiopharm®:  
Der Kick für Muskeln und Gelenke

**ratiopharm**  
Gute Preise. Gute Besserung.



Exklusiv in Ihrer Apotheke.



## Special Olympics Österreich

# INHALT

» Eunice Kennedy Shriver	4
» Vorstand Special Olympics Österreich	5
» 11. Stockmeisterschaften	6
» Vorbereitungen Sommerspiele 2010	8
» 1. Österreichische Bocciamesterschaft	10
» 80 Jahre Bertram Jäger	12
» Veranstaltungen 2010	13
» Bodensee Cup	20
» Mountainbike Weltcup Finale	24
» Nationale Sommerspiele	27
» Telegramm	30

### Impressum

**Herausgeber:** Special Olympics Österreich,  
Ramsauerstraße 129, A-8970 Schladming  
Tel.: 03687/23 3 58, Fax: 03687/23 8 59,

**Redaktion:** Willi Schnideritsch

**Layout:** ZORN industries, Kirchengasse 24/2/15, 1070 Wien

**Druck:** Gerin Druck, Wienerfeldstraße 9, 2120 Wolkersdorf

**Fotos:** GEPApictures, SOÖ, Ludmilla Remler

**Papier:** Claro Silk, zur Verfügung gestellt von Antalis Austria GmbH

[www.specialolympics.at](http://www.specialolympics.at)

## Zahlreiche bedeutende Veranstaltungen bestimmten das Jahr 2009.

### Liebe Freunde von Special Olympics Österreich!

Heute ist es mir eine große Freude euch mitteilen zu können, dass mir bei der 5. Generalversammlung am 8. Oktober 2009 in Wien erneut das Vertrauen ausgesprochen wurde, für weitere 3 Jahre Special Olympics Österreich als Präsident vorzustehen. Ich werde



Präsident Hermann Kröll

auch in Zukunft mein Bestes für unsere Menschen mit besonderen Bedürfnissen geben. Neben vielen bisherigen Vorstandsmitgliedern wurden NRObG. Ursula Haubner, BM a.D., NRObG. Hermann Krist, Staatssekretär Dr. Reinhold Lopatka und ÖPC Präsidentin Maria Rauch-Kallat, BM a.D., neu in den Vorstand gewählt. Als neue Mitglieder des Beirats konnten wir Herrn Dr. Peter Pils und unseren bisherigen Finanzreferenten Heribert Thaller gewinnen. Heribert Thaller erhielt als langjähriger Finanzreferent für seine besonderen

Verdienste um Special Olympics die Ehrenmitgliedschaft. Ich danke ihm ganz besonders für seine stete Unterstützung und seine Bereitschaft, auch weiterhin die Familientage zu organisieren. Mit Stolz kann ich berichten, dass es im Jahr 2009 knapp 60 regionale Veranstaltungen in ganz Österreich gab. Besonders erwähnen möchte ich die 11. Stockmeisterschaften in Waidhofen/Ybbs sowie die 1. Bocciamesterschaft in Perg, welche beide hervorragend organisiert und durchgeführt wurden. Alle Veranstaltungen wurden von den Athletinnen und Athleten mit Begeisterung angenommen. Mein großer Dank gilt in diesem Zusammenhang allen Organisatoren, Trainern, Betreuern, Familienmitgliedern, freiwilligen Helfern und Sponsoren, nur durch Ihre Unterstützung war und ist es uns möglich, den Sportlern ein so breit gefächertes Sportangebot zu ermöglichen.

Gestärkt durch das positive Jahr 2009, blicken wir voller Zuversicht auf die kommenden Monate. 2010 finden, neben zahlreichen Trainings und Wettkämpfen, als Veranstaltungshöhepunkt die 5. Nationalen Sommerspiele mit internationaler Beteiligung, vom 17. bis 22. Juni 2010 in St. Pölten, statt. Bereits heute können wir einen Teilnehmerrekord von über 2.000 Sportler und Trainer verzeichnen und ich freue mich auf zahlreiche Begegnungen mit euch in der niederösterreichischen Landeshauptstadt.

**Nun bleibt mir nur mehr euch persönlich und im Namen des gesamten Special Olympics Teams gesegnete Weihnachten und ein sportlich erfolgreiches und vor allem gesundes Jahr 2010 zu wünschen.**

Euer Präsident  
Hermann Kröll

# Eunice Kennedy Shriver.

Die Gründerin von Special Olympics hat uns für immer verlassen.

**D**ie Nachricht vom Tode der Mutter unserer Special Olympics Familie hat alle Freunde dieser Bewegung in Österreich tief getroffen. Eunice Kennedy Shriver war eine starke Persönlichkeit, die von einem tiefen christlichen Glauben geprägt und mit einer enormen Willenskraft ausgestattet für Akzeptanz, Integration und Rechte behinderter Menschen rund um den Erdball bedingungslos kämpfte. Sie hat durch ihr hohes sozial-politisches Engagement

## Wir trauern!

diese Welt nicht nur für ihre Special Olympics Sportler und Sportlerinnen verändert, sondern auch ein menschliches Miteinander von Nationen geschaffen, wo Herkunft, Hautfarbe, politische oder religiöse Einstellung in den Hintergrund gedrängt wurden. Somit wurde ihre Bewegung vom Sportprogramm für Menschen mit besonderen Bedürfnissen zu einer großen Friedensbewegung, die

ohne Unterbrechung 24 Stunden am Tag wichtige menschliche Akzente setzt und dadurch viel Gutes tut. Die humanitäre Kraft, diese ganz spezielle Lebensfreude, die von den Special Olympics Sportler und Sportlerinnen ausgeht, vereinnahmt jeden, der sie einmal kennen gelernt hat und machen ihn zu einem glücklicheren und toleranteren Menschen.

Eunice Kennedy Shriver war der unermüdliche Motor dieser Energiequellen, war der unbeirrbar Politikerin, wenn es galt die Mächtigen dieser Welt zu überzeugen und war stets die gutmütige Mutter, wenn es darum ging Hoffnung und Zuversicht zu schenken.

**Sehr geehrte Frau Ehrenpräsidentin von Special Olympics International, wir werden Ihr Andenken stets in unseren Herzen tragen und Ihr Vermächtnis mit aller Kraft weiter verbreiten in Wertschätzung und Dankbarkeit, die trauernde Familie von Special Olympics Österreich.**



# Vorstand Special Olympics Österreich.

Namhafte Persönlichkeiten im Vorstand von Special Olympics Österreich.

**B**ei der letzten Generalversammlung des gemeinnützigen Behindertensportvereins Special Olympics Österreich wurde Hermann Kröll, NR u. Bgm.a.D. erneut zum Präsidenten einstimmig gewählt. Er steht somit für weitere 3 Jahre an der Spitze des gemeinnützigen Behindertensportvereins und wird weiterhin aktiv für Menschen mit besonderen Bedürfnissen in der Gesellschaft tätig sein.

Neben ihm wurden die beiden Vizepräsidenten Bertram Jäger, Landtagspräsident a.D. und der Nationaldirektor von Special Olympics Österreich Marc Angelini an die Spitze des Vorstandes gewählt.

Jörg Hofmann wird als Finanzreferent ehrenamtlich diesen Verein vertreten und Nicole

Koch wurde als seine Stellvertreterin und Schriftführerin im Amt einstimmig bestätigt.

Ganz besonders stolz kann der Verein auf viele namhafte Persönlichkeiten im Vorstand sein. Unter anderem haben sich Staatssekretär Dr. Reinhold Lopatka, die Präsidentin des ÖPC BM a.D. Maria Rauch-Kallat, BM a.D. NRAbg. Ursula Haubner sowie NRAbg. Hermann Krist bereit erklärt, die Anliegen und Aufgaben von Special Olympics zu unterstützen. Wieder in den Vorstand gewählt wurden Abt.Insp. Adi Reiter, Karl Suppan als Athletenvertreter, Dr. Leo Wallner und Dr. Günther Ziesel.

In dieser Sitzung wurde auch der Sitz von Special Olympics Österreich aufgrund einer Sta-

tutenänderung von Wien nach Schladming verlegt.

Sie alle werden sich aktiv für die Anliegen der Menschen mit mentaler Behinderung und deren Integration in die Gesellschaft einsetzen und hoffen auf eine breite Unterstützung aus

der Bevölkerung. In den letzten 15 Jahren war es unter der Präsidentschaft von Hermann Kröll möglich, das Image und die Bekanntheit des gemeinnützigen Vereins zu verbessern, die Organisation zu stärken und die finanzielle Gebarung auszubauen.



## Tag des Sports 2009.

Interesse an den Sportprogrammen.

**A**m Samstag, 26. September 2009, fand am Wiener Heldenplatz der Tag des Sports statt. Alle Verbände konnten ihre Leistungen und Aktivitäten präsentieren. Special Olympics Österreich war mit einem Infostand, der ganz im Zeichen der Nationalen Sommerspiele 2010 in St. Pölten (17. bis 22. Juni 2010) stand, vertreten. Das Interesse an den Sportprogrammen von Special Olympics Österreich war groß und es konnten viele neue Kontakte geknüpft werden. Es war ein Fest für Sportinteressierte und solche, die es noch werden wollen.



Großes Interesse beim Special Olympics Stand.

### Willi Welzig.

**Wir müssen die traurige Mitteilung machen, dass Herr Willi Welzig, Special Olympics Österreich Trainer von den Blue Pin Special in Wien, am 20. August 2009 verstorben ist.**

Die Special Olympics Österreich Familie ist sehr betroffen. Willi Welzig wird uns immer als guter Freund und Motor für den Bowlingsport in Erinnerung bleiben.



# 11. Stockmeisterschaften in Waidhofen.

Special Olympics zu Gast in Waidhofen/Ybbs.

**D**rei Tage lang, vom 15. bis 18. September 2009, ermittelten rund 200 mental behinderte SportlerInnen und 70 BetreuerInnen im Rahmen der 11. Österreichischen

ein Unified-Mannschaftsbewerb in den verschiedenen Leistungsklassen.

Mit dem Special Olympics Eid wurden die Meisterschaften eröffnet und die Begegnung von

**„Lasst mich gewinnen!**

**Und wenn ich nicht gewinnen kann, dann lasst es mich wenigstens mutig versuchen!“**

Meisterschaften im Stocksport nach den Regeln von Special Olympics Österreich ihre Meister. 30 Delegationen aus Kärnten, Niederösterreich, Oberösterreich, Salzburg, der Steiermark, Tirol, Vorarlberg und Wien waren zu Gast in Waidhofen und von der Schönheit und dem Ambiente der Stadt im niederösterreichischen Mostviertel begeistert. Ausgetragen wurden im Einzel ein Ziel- und Lattenbewerb, ein Mannschafts- und

Menschen mit und ohne mentaler Behinderung, ein wichtiger Grundgedanke von Special Olympics, während der Veranstaltung gelebt. Drei Tage Sport und grenzenlose Freude, drei Tage Jubel und lachende Gesichter bei den begeisterten TeilnehmerInnen, freiwilligen HelferInnen und der Organisation gleichermaßen. So wurde die Veranstaltung zur Bereicherung für alle Mitwirkenden und der Stadt Waidhofen/Ybbs.



Riesige Freude über den Sieg – Jugend am Werk Wien-Hirschstetten.



Ernst Tröschler und Ivica Vastic.



Konzentration bei den Bewerben.



Niederösterreich – rund 50 TeilnehmerInnen, eine der größten Delegationen.

# metatop

## In Sachen Sport ...

---

**offizieller Partner von  
Special Olympics Österreich**

Wir gewinnen Sponsoren für Ihre Vereine und Schulen  
Schweiz - Österreich - Deutschland

metatop GmbH      Eduard-Bodem-Gasse 6/Top 3      A-6020 Innsbruck  
Tel. +43 (0)512/360 233-0      info@metatop.at      www.metatop.at

# 7. Familientage in Schladming.

Viel zu schnell verging die Zeit bei den Familientagen vom 22. bis 27. Juni 2009.

**B**ereits zum 7. Mal fanden die Familientage, vom 22. bis 27. Juni 2009 in Schladming, statt. Knapp 300 Teilnehmer aus ganz Österreich, der Schweiz und Deutschland kamen, um gemeinsam wieder einmal die Begegnung untereinander und nicht den Sport in den Vordergrund zu stellen.

Trotz strömendem Regen ging es bereits am ersten Tag zur Feuerwehr, um dort selbst einmal Feuerwehrmann sein zu

## Sport, Kunst, Musik & gutes Essen

können und mit der Drehleiter in schwindelerregende Höhen zu fahren oder im Feuerwehrauto das Blaulicht zu betätigen.

Der zweite Tag stand im Zeichen sportlicher Betätigung. Die Teilnehmer hatten die Möglichkeit Tennis zu spielen oder an einem Jiu Jitsu Schnuppertraining teilzunehmen. Künstlerisch betätigt haben sich ca. 90 TeilnehmerInnen beim ersten Teil des Malkurses, welcher am

Donnerstag fortgesetzt wurde. Auch am Dienstag war der Wettergott nicht all zu gnädig und so musste der Luftballonstart und die Baumpflanzung in der Special Olympics Allee auch bei Regen vorgenommen werden.

Zur Wochenmitte war von seitens des Organisationskomitees ein Erlebnistag geplant. Tennispielen und Bogenschießen wurden den ganzen Tag über angeboten. Zu Mittag bestand die Möglichkeit am Dachsteingletscher oder in der Hohenhaus Tenne beim Planaistadion gratis Mittag zu essen. Ab 14.00 Uhr ging's dann ab in die Disco, wo fleißig die Tanzbeine geschwungen wurden. Höhepunkt dieses Tages war das Fußballspiel Vorarlberg gegen Wien. Nach einer 4:0 Führung der Vorarlberger zur Halbzeit hat das Wiener Team in der zweiten Hälfte Gas gegeben und konnte am Ende des Spiels schließlich sogar mit 5:6 gewinnen. Die Fußballer wurden mit Medaillen belohnt und für das Wiener Siegerteam gab es einen Pokal.

Am vorletzten Tag wurden die künstlerischen Adern gefordert, um beim 2. Teil des Mal-



kurses wahrliche Meisterwerke auf's Blatt zu zaubern oder beim Schmuckbasteln wunderschöne Ketten und Armbänder für sich selbst oder zum Verschenken

## Ein großartiges Fest!

zu kreieren. Am Nachmittag halfen die TeilnehmerInnen bei den Vorbereitungen für das Abendessen und backten köstliche Fruchtschnitten.

Der letzte Tag wurde mit einem Tanzkurs eingeleitet und flotte Rhythmen klangen durch die Veranstaltungshalle. Das Doppelsitzer Kartfahren wurde schon von jedem die ganze Woche mit Spannung erwartet. Runde um Runde wurde im Planaistadion gedreht, um insgesamt ca. 250 Kilometer zurück zu legen. Die letzte sportliche Betätigung in dieser Woche wurde beim Stockzielschiessen gefordert.

Der Abschluss dieser Woche war dieses Mal ein ganz besonderer: SOÖ Präsident Hermann Kröll feierte im Rahmen des Abschlussabends der Familientage seinen 70. Geburtstag. Zu den Klängen der Gruppe Ennstaler Steirerklang wurde bis spät in die Nacht gefeiert und getanzt.

**Unser großer Dank gilt den vielen freiwilligen Helfern, die unermüdlich für die Familientage im Einsatz standen, sowie allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern, dass sie die Programmangebote so umfangreich angenommen und dem tagelangen Regen getrotzt haben.**



## 5. Nationale Sommerspiele.

Die Vorbereitungsarbeiten laufen auf Hochtouren.



Special Olympics Sportler trainieren fleißig für St. Pölten.

Die „Games 2010“ in St. Pölten/Niederösterreich vom 17. bis 22. Juni 2010 werfen ihre Schatten voraus. Zwar ist noch ein halbes Jahr Zeit bis zum Beginn der Spiele, jedoch laufen die Vorbereitungsarbeiten bereits auf Hochtouren und hinter den Kulissen wird eifrig gearbeitet.

Nach einem Rekordergebnis bei den Voranmeldungen mit

2.050 nationalen Startern und Betreuern herrscht im Organisationsbüro der „Games 2010“ reges Treiben. Täglich kommen die Detailanmeldungen herein und müssen auf Richtigkeit und Vollständigkeit überprüft werden. Nach den oft doch sehr mühsamen Korrekturen von Daten und dem Beschaffen nicht vorhandener bzw. deren Ergänzung bekommen die Organisationen ihre Delegationsnummer, durch die sie in der zentralen Datenbank und dem Delegationsverzeichnis jederzeit gefunden werden können. Nach Zuteilung der Delegationsnummer bekommt jeder Sportler eine Startnummer, die ihn während der gesamten Veranstaltungsdauer begleitet.

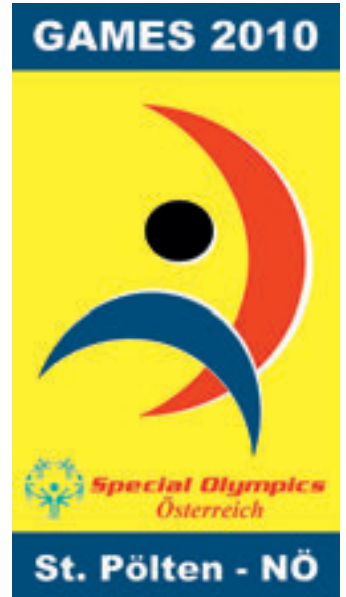
Durch die in der Detailanmeldung angegebenen Daten ergibt sich die Möglichkeit zur Erstellung eines Akkreditierungsausweises für alle an den Spielen teilnehmenden Personen, also auch für Trainer und Be-

treuer, um bei einem eventuell auftretenden Problem sofort die richtigen Ansprechpartner verständigen zu können.

Die benötigten Unterkünfte wurden alle schon vorreserviert und liegen in einem Umkreis von maximal 35 km Entfernung. Die Zuteilung der Quartiere ist derzeit eine der wichtigsten Aufgaben, wobei versucht wird auf besondere Wünsche Rücksicht zu nehmen, um möglichst stressfreie und erholsame Tage in St. Pölten verbringen zu können.

Die Organisatoren und Verantwortlichen der „5. Nationalen Sommerspiele 2010 mit internationaler Beteiligung“ in St. Pölten/NÖ sind für die „Games 2010“ gerüstet und freuen sich auf spannende und unterhaltsame Wettkämpfe im nächsten Jahr.

Wilhelm Vojta <<



### >> KONTAKT

#### PÖNOK 2010

Tel.: +43 (0) 2742/333

E-Mail:

poenok2010@st-poelten.gv.at

www.games2010.at

## Sportlerwahl des Jahres 2009.

Wir gratulieren Frau Sabine Haller zur Auszeichnung recht herzlich.

Die Galanacht des Sportes fand am 4. November 2009 in Wien Vösendorf unter Anwesenheit des Bundespräsidenten, zahlreicher Regierungmitglieder und vielen Sportgrößen statt.

Als Special Olympics Athletin war Frau Sabine Haller aus Innsbruck nominiert. Für Ihre Leistungen bei den World Winter Games in Idaho/USA, wo sie im Speed Skating zweimal Gold und einmal Silber errang, wurde sie Special Olympics Sportlerin des Jahres 2009.



v.l.n.r. Präsident Hermann Kröll, Sabine Haller, Dieter Lintner.



v.l.n.r. Hermann Maier, Wolfgang Loitzl, Mirna Jukic, Sabine Haller, Johanna Ernst, Katrin Zettl.





ruefa

Wo Träume Urlaub werden.

IHR TRAUMURLAUB  
BEGINNT BEI DER  
NUMMER 1.

## Malta & Sizilien

grandiose Natur –  
einzigartige  
Geschichte

p.P. € 1.140,-

6 Tage Rundreise,  
26. April – 1. Mai 2010  
Sondercharter ab/bis Graz  
3x Nächtigung Malta &  
2x Nächtigung Sizilien

Infos und Buchungen in Ihrem  
RUEFA Reisebüro: Kst. 10400  
Gruppenabteilung, 8020 Graz,  
Eggenberger Alle 49/ 2.Stock  
0316/583 590-19 | 10400@ruefa.at  
[www.ruefa.at](http://www.ruefa.at)

# 1. Österreichische Boccia

29. JUNI – 2. JULI 2009 IN PERG – EIN VOLLER ERFOLG.



Athleten von SV Gallneukirchen/Diakoniewerk und Carnia Special Team Onlus (Italien).



Aufmerksame Zuseher vom Integrativen Sportverein Caritas Bludenz.

Über 150 Athleten aus Österreich und Italien traten in drei Tagen gegeneinander an.

# meisterschaft.

**D**er Bocciasport erfreut sich bei Special Olympics Athleten in Österreich großer Beliebtheit. In sämtlichen Bundesländern wird diese Sportart ausgeübt. Und so war es an der Zeit, dass von Special Olympics österreichische Bocciameisterschaften, vom 29. Juni bis 2. Juli 2009, ausgetragen wurden.

## » Austragungsort

Perg in Oberösterreich bot sich hier als Austragungsort an. Von Beginn an war die Zusammenarbeit mit der Stadtgemeinde, unter Bürgermeister Anton Froshauer, höchst professionell und erfreulich. In der Bezirkssporthalle wurden acht Bahnen eingerichtet, wo über 150 Athleten aus Österreich und Italien im Doppel-, Mannschafts- und Unified-Bewerb in den drei

Tagen gegeneinander antraten. Die Leistungen der einzelnen Athleten waren höchst beachtlich und die zahlreichen Zuschauer goutierten dies mit freudigem Applaus.

## » Organisation

Die Wettkämpfe gingen dank der guten Organisation der Schüler und Schülerinnen, der HLW Perg, und den Schiedsrichtern des Turnvereins Perg reibungslos vonstatten. Sechs Schülerinnen leisteten im Organisationskomitee schon Monate vorher in den Vorbereitungen gemeinsam mit den Special Olympics Wettkampfteam hervorragende Arbeit. So war auch das Rahmenprogramm mit der feierlichen Eröffnung am Hauptplatz in Perg und dem abschließenden Sportlerfest ein tolles Er-

lebnis für Athleten und Betreuer bei diesem sportlichen Großereignis.

## » Musikalische Feier

Vor allem die Eröffnungsfeier bildete einen würdigen Start der Meisterschaften. Landeshauptmann-Stv. Franz Hiesl, Soziallandesrat Josef Ackerl und Vorstandsmitglied von Special Olympics Österreich Ludmilla Remler eröffneten das Turnier und die Feierlichkeit wurde musikalisch umrahmt von der Blasmusikkapelle Perg, der Perkussionsgruppe Tagerwerker und der Tanzgruppe „Smash the Limit“. Ein gemeinsamer Luftballonstart bildete den Abschluss dieser gelungenen Veranstaltung.

## » Sieger

Die sportlichen Leistungen der

Athleten wurden bei den Siegerehrungen durch Vertreter der zahlreichen Sponsoren, Special Olympics Österreich und namhafte Politiker der Stadt Perg mit großer Freude gewürdigt.

**Diese Veranstaltung zeigte wieder einmal das Können unserer beeinträchtigten Athleten und macht Mut für weitere sportliche Aktivitäten. Es waren schöne Tage in Perg und wir freuen uns alle auf ein Wiedersehen nächstes Jahr bei den österreichischen Sommerspielen in St. Pölten.**



Athleten von SV Gallneukirchen/Diakoniewerk.



Doppelpaarung von Lebenshilfe OÖ Wohnverbund Grein.

# Ein Pionier, der ersten Stunde.

SOÖ Vizepräsident, Altlandtagspräsident Bertram Jäger wurde im Oktober 80 Jahre alt.



den Sport für Menschen mit mentaler Behinderung und besonderen Bedürfnissen. Schon in der Zeit bei der Diözesan-Sportgemeinschaft waren Integration und Normalisierung besondere Themen für unseren Vizepräsidenten.

Es war deshalb schon zu Beginn der 90iger Jahre für Bertram Jäger eine Selbstverständlichkeit, das Präsidentenamt des Integrativen Sportvereins der Caritas Vorarlberg zu übernehmen und kurz danach auch als Vizepräsident von Special Olympics Österreich tätig zu sein.

Unter seiner Federführung konnte sich der Sport für Menschen mit mentaler Behinderung und besonderen Bedürfnissen im Laufe der Jahre sehr positiv entwickeln und auch die Trainingsangebote und finanziellen Unterstützungen wesentlich verbessern.

Für Bertram Jäger war und ist es immer ein besonderes Anliegen, die Olympioniken in den verschiedensten Ländern der Welt nicht zu vergessen bzw. bestmöglich zu unterstützen.

Zudem wurden, in Zusammenarbeit mit der Caritas Vorarlberg, im Rahmen der bestehenden Möglichkeiten, verschiedenste Projekte durch Sponsoring (materiell sowie finanziell) unterstützt.

Auf Grund seiner besonderen Verdienste um den Sport, u.a. für Menschen mit intellek-

tuellen Beeinträchtigungen und besonderen Bedürfnissen, wurde Bertram Jäger im Jahre 2006 mit dem Goldenen Ehrenzeichen des Sports in Vorarlberg geehrt.

**Wir wünschen Bertram Jäger alles Gute für die Zukunft und „bleib gesund“.**



**W**ie es sich gehört wurde er im Rahmen eines Festaktes von Special Olympics und dem ISV Caritas Vorarlberg mit viel Prominenz und „seinen Olympioniken“ gefeiert.

Bertram Jäger gehört zu den Pionieren der ersten Stunde für

## Neuer Finanzreferent.

Liebe Freunde von Special Olympics!

**Ich wurde 1974 in Schladming geboren, habe dort auch die Pflichtschule besucht und dann die 3-jährige Ausbildung in der Hotelfachschule Bad Hofgastein zum Hotelkaufmann erfolgreich abgeschlossen.**

Nach dem Bundesheer hat meine berufliche Laufbahn in der Stadtgemeinde Schladming begonnen, wo ich 15 Jahre lang in der Finanzabtei-

lung tätig war. Im Jahre 2008 habe ich mich beruflich verändert und bin nun bei UNIQA als Versicherungsberater tätig.

Bei der Generalversammlung am 8. Oktober 2009 in Wien haben mir die Mitglieder von Special Olympics Österreich das Vertrauen ausgesprochen und somit bin ich seit diesem Tage Finanzreferent von Special Olympics Österreich. An der Seite des langjährigen und mit 8. Oktober

2009 aus persönlichen Gründen ausgeschiedenen Finanzreferenten Heribert Thaller habe ich schon seit einigen Jahren Erfahrungen im Bereich Finanzen bei Special Olympics Österreich sammeln können.

Ich werde in allen Belangen mein Bestes für Special Olympics Österreich geben und bin auch stets für Anregungen, Wünsche, Beschwerden etc. offen.



**Kontakt:**  
**Tel: 0676/33 18 528 od.**  
**E-Mail:**  
**joerg.hofmann@specialolympics.at**

SPECIAL OLYMPICS JÄNNER BIS DEZEMBER 2010

# Veranstaltungen & Termine



**Special Olympics**  
Österreich

Nach den Regeln von Special Olympics, gefördert von Special Olympics Österreich.

Datum	Veranstaltung	Bundesland	Veranstalter / Ansprechperson
17.01.2010	Ski Alpin, Ski Nordisch, Snowboard, Schneeschuhgehen Event	Vorarlberg	Harald Aberer, Mobil: 0664/2820510 Tel: 05522/2002100, Fax: 05522/2002105 E-Mail: blk-vorarlberg@specialolympics.at
20.01.2010	Kegelturnier Senioren	Wien	Jugend am Werk, Martina Pacher Tel: 01/4066865, E-Mail: team-ws-grundsteingasse@jaw.at
26.-30.01.2010	Lungauer Langlaufstage	Salzburg	Verein No Handicap – Lungauer Langlaufstage, Norbert Planitzer Tel: 06474/20683, Fax: 06474/20683, E-Mail: info@langlaufstage.at
27.01.2010	Kegelturnier Allgemeine Klasse	Wien	Jugend am Werk, Martina Pacher Tel: 01/4066865, E-Mail: team-ws-grundsteingasse@jaw.at
14.02.2010	Tennis-Boccia-Turnier	Steiermark	Handelsschule Voitsberg, Top-Tennis-Tinnacher Voitsberg MMag. Helga Gapp, E-Mail: helga.gapp@gmx.at
22.02.2010	Schwimmbewerb	Burgenland	Pepi Frank, Mobil: 0664/60613222, E-Mail: p.frank@sportunion.at
22.-26.02.2010	Eisschnelllaufstage Short Track mit Eisschnelllaufbewerb	Tirol	Hilde und Dieter Lintner, Mobil: 0664/4913004 Tel/Fax: 0512/361857 E-Mail: blk-tirol@specialolympics.at, dieter.lintner@aon.at
Februar 2010	Bowlingturnier	Steiermark	Sportgruppe Mosaik, Thomas Kepplinger Tel: 0316/682596120, E-Mail: office@mosaik-gmbh.org
14.03.2010	Styrian Skating Trophy	Steiermark	Steirischer Eislaufverband/Special Olympics Österreich Präsident Mag. Hermann Filipic Tel: 0664/8262182, E-Mail: hermann@filipic1.at Ludmilla Remler, Tel: 0664/3022693 E-Mail: soo-graz@specialolympics.at
17.-19.03.2010	Eisenerzer Snowtrophy Ski Nordisch und Schneeschuhlauf	Steiermark	Jump Institut, Mag. Hans Graner Tel: 0664/5067926, E-Mail: office@graner.at
17.-19.03.2010	Ski Alpin/Slalom im Rahmen der Eisenerzer Snowtrophy	Steiermark	Jump Institut, Mag. Hans Graner zusammen mit dem Integrativen Sportverein Graz Tel: 0664/5067926, E-Mail: office@graner.at
März 2010	Eisschnelllaufbewerb	Steiermark	Sportgruppe Mosaik, Thomas Kepplinger Tel: 0316/682596120, E-Mail: office@mosaik-gmbh.org
März 2010	Bowlingturnier in Leoben	Steiermark	Blue Pin Special, Claus Frantz, Monika Welzig Tel: 0650/6435828 (Claus Frantz), 0699/10290390 (Monika Welzig) E-Mail: lausy30@hotmail.com, monika.welzig@airwave.at

Datum	Veranstaltung	Bundesland	Veranstalter / Ansprechperson
19.04.2010	SO Get into it Unified Schwimm- und Leichtathletikmeisterschaften	Steiermark	BISI – Bildungsinitiative für Sport und Inklusion, Mag. Dr. Heinz Tippel Tel: 0664/5922559, E-Mail: heinz.tippel@uni-graz.at
21.04.2010	Volleyball-Skillbewerb	Wien	Bop Volley's, Mag. Andrea Freh Tel: 0650/4513417, E-Mail: andrea.freh@gmx.at
21.04.2010	Tischtennisturnier Klasse KK + 1	Wien	Jugend am Werk, Heli Brunner-Plosky Tel: 01/4864183, E-Mail: team-ws-speckbachergasse@jaw.at
28.04.2010	Tischtennisturnier Klasse 2 + 3	Wien	Jugend am Werk, Heli Brunner-Plosky Tel: 01/4864183, E-Mail: team-ws-speckbachergasse@jaw.at
April 2010	Fußballturnier	Wien	Jugend am Werk, Martina Pacher Tel: 01/4066865, E-Mail: team-ws-grundsteingasse@jaw.at
Frühjahr 2010	MATP	Kärnten	Lebenshilfe Kärnten, GF Dir. Mag. Günther Reiter Tel: 0463/33281-13, Fax: 0463/33281-32 E-Mail: g.reiter@lebenshilfe-kaernten.at
Frühjahr 2010	MATP	Steiermark	Verein Sportbündel, Martin Sommerauer Tel: 0664/9236678, E-Mail: office@sportbueindel.at
02.05.2010	MATP	Salzburg	Verein No Handicap – Lungauer Langlaufstage, Norbert Planitzer Mobil: 0664/2802019, Tel: 06474/20683, Fax: 06474/20683 E-Mail: info@langlaufstage.at
05.-06.05.2010	Tennismeisterschaften	Steiermark	Pflegezentrum der Barmherzigen Brüder, René Klementi Tel: 0316/301081-667, Fax: DW 60, E-Mail: sport&musik@bbkain.at
12.05.2010	Bocciaturnier	Wien	Jugend am Werk, Judith Dallhammer Tel: 01/7147819, E-Mail: team-ws-landstrasserhauptstrasse@jaw.at
12.-15.05.2010	Football Week im Rahmen des Bodenseecup 2010 Int. Unified 7-a-side Fußballturnier	Vorarlberg	ISV Caritas Bludenz, Heinrich Olsen, Mobil: 0676/7600088 Tel: 05522/2002100, Fax: 05522/2002105 E-Mail: sportdirektor@specialolympics.at
12.-15.05.2010	Golf Event im Rahmen des Bodenseecup 2010 Int. Unified 9 Loch Turnier	Vorarlberg	ISV Caritas Bludenz, Heinrich Olsen, Mobil: 0676/7600088 Tel: 05522/2002100, Fax: 05522/2002105 E-Mail: sportdirektor@specialolympics.at
13.05.2010	1. Steirisches Voltigierturnier	Steiermark	HRSV Frohnleiten Süd, Doris Schopper Tel: 0676/9274180, E-Mail: doris.schopper@aon.at
19.05.2010	Steir. Stockmeisterschaften	Steiermark	Landesverband für Eis und Stocksport Tel: 0316/429990, E-Mail: lov-stmk@gmx.at
28.05.2010	SO Get into it Vario – Staffellauf	Steiermark	BISI – Bildungsinitiative für Sport und Inklusion, Mag. Dr. Heinz Tippel Tel: 0664/5922559, E-Mail: heinz.tippel@uni-graz.at
29.05.2010	Sportfest	Kärnten	Verein Contact, Käthe Konrad Tel/Fax: 0463/25381, E-Mail: k.ko@a1.net
Mai 2010	Integratives Reit- und Voltigierturnier	Wien	HIPPO-Sport – Verein für therapeutisches Reiten, Susanne Müller Tel: 0664/4453201, E-Mail: msuser1@inca.at
Mai 2010	Bogenturnier	Steiermark	Sportgruppe Mosaik, Thomas Kepplinger Tel: 0316/682596120, E-Mail: office@mosaik-gmbh.org

Datum	Veranstaltung	Bundesland	Veranstalter / Ansprechperson
Mai 2010	Rollerskatingbewerb	Steiermark	Sportgruppe Mosaik, Thomas Kepplinger Tel: 0316/682596120, E-Mail: office@mosaik-gmbh.org
Mai 2010	Kleinfeldfußballturnier	Niederösterreich	SC Aktivität, Renate Pristach Tel: 0664/4315757, Fax: 02672/82923, E-Mail: sc.aktivitaet@speed.at
Mai/Juni 2010	Stocksporttag in Wals/Siezenheim	Salzburg	Lebenshilfe Salzburg GmbH – Werkstätte Viehhausen Norbert Planitzer Tel: 0664/2802019, E-Mail: blk-salzburg@specialolympics.at
01.06.2010	Tischtennisturnier	Steiermark	Behindertenheim Sonnenwald, Helga Silly, Ulrike Spratz Tel: 03466/42540, Fax: 03466/42540-14 E-Mail: heim-sonnenwald@aon.at
01.-02.06.2010	SO Get into it Internationale Unified Fußball Trophy	Steiermark	BISI – Bildungsinitiative für Sport und Inklusion, Mag. Dr. Heinz Tippel Tel: 0664/5922559, E-Mail: heinz.tippel@uni-graz.at
09.06.2010	SO Get into it Leichtathletikturnier	Steiermark	BISI – Bildungsinitiative für Sport und Inklusion, Mag. Dr. Heinz Tippel Tel: 0664/5922559, E-Mail: heinz.tippel@uni-graz.at
10.06.2010	Fußballturnier	Wien	Jugend am Werk, Heli Brunner-Plosky Tel: 01/4864183, E-Mail: team-ws-speckbachergasse@jaw.at
12.06.2010	Special Lauf	Steiermark	Lebenshilfe GUV, Mag. Michelle Seeling-Verbic Tel: 0676/7083170, Fax: 0316/40363822 E-Mail: sportcasalgasse@lebenshilfe-guv.at
17.-22.06.2010	5. Nationale Sommerspiele von Special Olympics Österreich mit internationaler Beteiligung	Niederösterreich	PÖNOK 2010 Tel: 02742/333-2820 E-Mail: poenok2010@st-poelten.gv.at
Juni 2010	Segelschnuppertag	Wien	Margit Straka, Tel: 0664/1454656, E-Mail: margit_straka@yahoo.com
Juni 2010	Sport & Spielfest	Vorarlberg	Sonderpädagogisches Zentrum, Renate Hefel-Karasek Mobil: 0650/7920330, Tel/Fax: 05523/52343 E-Mail: hefelkarasek@tele2.at
Juni 2010	Voltigier- und Reitturnier	Niederösterreich	Verein Happiness – Glücklich mit Hilfe des Pferdes, Andrea Bossler Tel: 0664/1336013, Fax: 02287/20866, E-Mail: bossler@a1.net
Juni/Juli 2010	Sport & Spielfest	Vorarlberg	Special Friends, ISV Caritas Bludenz und SOÖ Bundesland- koordinator Harald Aberer, Mobil: 0664/2820510 Tel: 05522/2002100, Fax: 05522/2002105 E-Mail: blk-vorarlberg@specialolympics.at
Juli 2010	SO Get into it Inklusionssportfest der Volksschulen	Steiermark	BISI – Bildungsinitiative für Sport und Inklusion, Mag. Dr. Heinz Tippel Tel: 0664/5922559, E-Mail: heinz.tippel@uni-graz.at
26.08.2010	Bergturnfest	Steiermark	Pflegezentrum der Barmherzigen Brüder, René Klementi Tel: 0316/301081-667, Fax: DW 60, E-Mail: sport&musik@bbkain.at
04.09.2010	Stocksportturnier Unified	Niederösterreich	JaW Niederösterreich, Elisabeth Frühauf Tel: 02774/2225-24, Fax: 02774/222513 E-Mail: team3-wv-innermanzing@jaw.at
05.09.2010	Salzachuferlauf mit Special Olympics Lauf 400m Bahn	Salzburg	ASVÖ ASKÖ Salzburg Leichtathletik Friedensflotte Salzburg Special Olympics Bundesland Salzburg, Norbert Planitzer Tel: 0664/2802019, E-Mail: blk-salzburg@specialolympics.at

Datum	Veranstaltung	Bundesland	Veranstalter / Ansprechperson
10.09.2010	7-a-side Unified Fußballturnier	Steiermark	Lebenshilfe Radkersburg, Günther Haiden Tel: 0664/3969489, E-Mail: g.haiden@lebenshilfe-radkersburg.at
16.09.2010	Rollstuhlwettbewerb	Salzburg	Team Salzburg, Klaus Buchner Tel: 0664/8368032, E-Mail: klaus.buchner@cablelink.at
18.-24.09.2010	Europäische Sommerspiele von Special Olympics	Warschau/Polen	Special Olympics Österreich, Ludmilla Remler Tel: 03687/23358, Fax: 03687/23859 E-Mail: soo-schladming@specialolympics.at soo-graz@specialolympics.at
27.09.-02.10.2010	8. Familientage von Special Olympics Österreich	Steiermark	Special Olympics Österreich, Nicole Koch, Mobil: 0676/7600077 Tel: 03687/23358, E-Mail: soo-schladming@specialolympics.at
30.09.2010	Kegelturnier	Steiermark	Jugend am Werk Steiermark GmbH, Renate Löscher-Kuchling Tel: 0316/712293, Fax: 0316/712293-34, E-Mail: ws-graz@jaw.or.at
September 2010	Tennisturnier	Steiermark	Verein Sportbündel, Martin Sommerauer Tel: 0664/9236678, E-Mail: office@sportbuendel.at
September 2010	NÖ Sporttag	Niederösterreich	SC Aktivität, Renate Pristach Tel: 0664/4315757, Fax: 02672/82923, E-Mail: sc.aktivitaet@speed.at
September 2010	Tennisturnier	Niederösterreich	SC Aktivität, Renate Pristach Tel: 0664/4315757, Fax: 02672/82923, E-Mail: sc.aktivitaet@speed.at
September 2010	Tennisturnier	Steiermark	Lebenshilfe Bezirk Bruck/Mur, Einrichtung Schirmitz Christine Gruber, Tel: 03862/33054, Fax: 03862/33054 E-Mail: schirmitz@lebenshilfe-bruck.at
01.10.2010	3. Radevent	Steiermark	Lebenshilfe GUV, TWS Söding Mag. Richard Kohlbacher-Stadtegger, Helga Lukas Tel: 03137/6107-45, Fax: 03137/6107-60 E-Mail: r.kohlbacher@lebenshilfe-guv.at, tws.soeding@lebenshilfe-guv.at
13.10.2010	Bocciaturnier	Wien	Jugend am Werk, Simon Zoltan Tel: 01/8884221, E-Mail: team-ws-elisenstrasse@jaw.at
Oktober 2010	Schwimmturnier	Steiermark	Lebenshilfe Bezirk Judenburg, Waltraud Cecon Tel: 0664/8546910, Fax: 03572/428724 E-Mail: wohnungen@lebenshilfe-judenburg.at
Herbst 2010	MATP	Kärnten	Lebenshilfe Kärnten, GF Dir. Mag. Günther Reiter Tel: 0463/33281-13, Fax: 0463/33281-32 E-Mail: g.reiter@lebenshilfe-kaernten.at
Herbst 2010	Basketball Week im Rahmen des Bodenseecup 2010 Int. Basketball Event	Vorarlberg	ISV Caritas Bludenz, Heinrich Olsen, Mobil: 0676/7600088 Tel: 05522/2002100, Fax: 05522/2002105 E-Mail: sportdirektor@specialolympics.at
02.11.2010	Schwimmbewerb	Wien	Jugend am Werk, Judith Dallhammer Tel: 01/7147819, E-Mail: team-ws-landstrasserhauptstrasse@jaw.at
November 2010	Bocciaturnier	Niederösterreich	SC Aktivität, Renate Pristach Tel: 0664/4315757, Fax: 02672/82923, E-Mail: sc.aktivitaet@speed.at
15.12.2010	Unified-Quadro Volleyballturnier	Wien	Bop Volley's, Mag. Andrea Freh Tel: 0650/4513417, E-Mail: andrea.freh@gmx.at



Datum	Seminare von SOÖ	Bundesland	Veranstalter / Ansprechperson
20.-21.02.2010	Carvingseminar am Salzstiegl	Steiermark	Special Olympics Österreich, Tel: 03687/23358, Fax: 03687/23859 E-Mail: soo-schladming@specialolympics.at Manfred Ulz: manfred.ulz@westnet-kabel.at
12.-13.03.2010	Tennisseminar in Graz	Steiermark	Special Olympics Österreich, Tel: 03687/23358, Fax: 03687/23859 E-Mail: soo-schladming@specialolympics.at René Klementi: sport&musik@bbkain.at
08.-10.09.2010	Stocksportseminar in Wals/Siezenheim	Salzburg	Special Olympics Österreich, Willi Schnideritsch, Mobil: 0664/3804960 Tel: 03687/23358, Fax: 03687/23859 E-Mail: soo-schladming@specialolympics.at Willi Schnideritsch: soo-graz@specialolympics.at
Datum	Seminare in Kooperation	Bundesland	Veranstalter / Ansprechperson
20.-21.02.2010	Carvingseminar in Stuben/Arberg	Vorarlberg	Harald Aberer, Mobil: 0664/2820510 Tel: 05522/2002100, Fax: 05522/2002105 E-Mail: blk-vorarlberg@specialolympics.at
auf Anfrage siehe Vorankündigung	Nordisch Trainingscamp für Sportler und Betreuer	Steiermark	Jump Institut, Mag. Hans Graner Tel: 0664/5067926, E-Mail: office@graner.at
auf Anfrage siehe Vorankündigung	Snowshoeingtrainingscamp für Sportler und Betreuer	Steiermark	Jump Institut, Mag. Hans Graner Tel: 0664/5067926, E-Mail: office@graner.at
Datum	Trainings von SOÖ	Bundesland	Veranstalter / Ansprechperson
01.01.-28.02.2010/ 01.11.-31.12.2010	Eisschnelllauf in der Wasserkraft Arena Innsbruck	Tirol	Dieter Lintner, Tel: 0664/4913004 E-Mail: blk-tirol@specialolympics.at, dieter.lintner@aon.at jeden Donnerstag, von 10.00 bis 12.00 Uhr
01.01.-31.03.2010	Eisschnelllauf in der Eis- und Stocksporthalle Hart/Graz	Steiermark	Thomas Kepplinger, Franz Schmölder E-Mail: office@mosaik-gmbh.org Ludmilla Remler: soo-graz@specialolympics.at jeden Donnerstag, von 13.00 bis 15.00 Uhr
01.01.-30.06.2010	Reiten	Vorarlberg	Harald Aberer Tel: 0664/2820510, E-Mail: blk-vorarlberg@specialolympics.at
01.03.-30.06.2010	Fußball Panther Cup	Steiermark	Jakob Rauscher, Sabine Schnaubelt E-Mail: jakob.rauscher.sam07@fh-joanneum.at sabine.schnaubelt.sam07@fh-joanneum.at Ludmilla Remler: soo-graz@specialolympics.at
01.01.-31.12.2010	MATP	Vorarlberg	Harald Aberer Tel: 0664/2820510, E-Mail: blk-vorarlberg@specialolympics.at jeden Freitag, von 08.00 bis 12.00 Uhr
01.01.-31.12.2010	Schwimmen, Gymnastik, Fußball 14tägig, jeden Samstag	Burgenland Bezirk Oberwart	Special Olympics Österreich, Ernst Lueger Tel: 0664/73853846, E-Mail: blk-burgenland@specialolympics.at
01.01.-31.12.2010	Bowling im Bowlingcenter Graz Center West	Steiermark	Thomas Kepplinger, E-Mail: office@mosaik-gmbh.org Ludmilla Remler, E-Mail: soo-graz@specialolympics.at jeden Mittwoch, von 17.00 bis 19.00 Uhr
01.01.-31.12.2010	Bewegung macht Spaß in Voitsberg	Steiermark	Arnold Zendrich, Manfred Ulz, Tel: 0676/7980081 E-Mail: arnold.zendrich@gmx.at Ludmilla Remler: soo-graz@specialolympics.at jeden Freitag, von 17.00 bis 19.00 Uhr

Datum	Trainings von SOÖ	Bundesland	Veranstalter / Ansprechperson
01.01.-31.12.2010	Schwimmen einmal in der Woche im Hallenbad Vöcklabruck	Oberösterreich	<b>Hans Schneider</b> Tel: 07682/2070, E-Mail: blk-oberoesterreich@specialolympics.at
Datum	Trainings in Kooperation	Bundesland	Veranstalter / Ansprechperson
01.01.-31.03.2010	Tennis	Steiermark	<b>Verein Sportbündel</b> , Martin Sommerauer Tel: 0664/9236678, E-Mail: office@sportbuendel.at 14tägig, Tennishalle Kapfenberg
01.01.-31.12.2010	Schwimmen	Kärnten	<b>Fr. Maier-Siebinger</b> Tel: 0664/2122929 jeden Freitag, von 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr, Hallenbad Klagenfurt
01.01.-30.03.2010	Ski Alpin jeden Samstag	Vorarlberg	<b>ISV Caritas Bludenz</b> , Heinrich Olsen, Mobil: 0676/7600088 Tel: 05522/2002100, Fax: 05522/2002105 E-Mail: sportdirektor@specialolympics.at
01.01.-30.03.2010	Ski Nordisch jeden Freitag/Samstag	Vorarlberg	<b>ISV Caritas Bludenz</b> , Heinrich Olsen, Mobil: 0676/7600088 Tel: 05522/2002100, Fax: 05522/2002105 E-Mail: sportdirektor@specialolympics.at
01.01.-30.03.2010	Schneeschuhgehen jeden Freitag/Samstag	Vorarlberg	<b>ISV Caritas Bludenz</b> , Heinrich Olsen, Mobil: 0676/7600088 Tel: 05522/2002100, Fax: 05522/2002105 E-Mail: sportdirektor@specialolympics.at
01.01.-30.03.2010	Snowboard jeden Samstag	Vorarlberg	<b>ISV Caritas Bludenz</b> , Heinrich Olsen, Mobil: 0676/7600088 Tel: 05522/2002100, Fax: 05522/2002105 E-Mail: sportdirektor@specialolympics.at
01.01.-30.06.2010	Bewegung am Arbeitsplatz	Salzburg	<b>Lebenshilfe Salzburg – Werkstätte Tamsweg</b> , Norbert Planitzer u. Dipl. Gesundheitsbetreuerin und Wellnesstrainerin Roswitha Haller Tel: 0664/2802019, E-Mail: ws-tamsweg@lebenshilfe-salzburg.at jeden Mittwoch, von 13.00 bis 15.30 Uhr im Gymnastiksaal der LH Werkstätte Tamsweg
01.01.-31.12.2010	Bowlingtraining	Wien	<b>Blue Pin Special</b> , Claus Frantz, Monika Welzig Tel: 0650/6435828 (Claus Frantz), 0699/10290390 (Monika Welzig) E-Mail: lausy30@hotmail.com, monika.welzig@airwave.at jeden Mittwoch, von 16.00 bis 18.00 Uhr, Bowlingcenter Floridsdorf
01.01.-31.12.2010	Bowlingschnuppertraining	Wien	<b>Blue Pin Special</b> , Claus Frantz, Monika Welzig Tel: 0650/6435828 (Claus Frantz), 0699/10290390 (Monika Welzig) E-Mail: lausy30@hotmail.com, monika.welzig@airwave.at jeden 1. Mittwoch im Monat, von 16.00 bis 18.00 Uhr Bowlingcenter Floridsdorf
01.01.-31.12.2010	Spiel und Sport	Salzburg	<b>Team Salzburg</b> , Klaus Buchner Tel: 0664/8368032, E-Mail: klaus.buchner@cablelink.at jeden Mittwoch, von 18.45 bis 21.00 Uhr, Turnhalle HTL Itzling
01.01.-31.12.2010	Basketballtraining	Salzburg	<b>Team Salzburg</b> , Klaus Buchner Tel: 0664/8368032, E-Mail: klaus.buchner@cablelink.at jeden Mittwoch, von 17.30 bis 19.00 Uhr, Turnhalle PÄDAK Salzburg
01.01.-31.12.2010	Floor Hockey-Training	Salzburg	<b>Team Salzburg</b> , Klaus Buchner Tel: 0664/8368032, E-Mail: klaus.buchner@cablelink.at jeden Dienstag, von 18.00 bis 20.00 Uhr, HAK/HASCH Salzburg, Halle 2

Datum	Trainings in Kooperation	Bundesland	Veranstalter / Ansprechperson
02.01.-30.03.2010	Ski Alpin	Steiermark	Verein Sportbündel, Martin Sommerauer Tel: 0664/9236678, E-Mail: office@sportbuenel.at jeden Samstag, von 09.00 bis 13.00 Uhr, Aflenzer Bürgeralm/Talstadion
01.03.-30.04.2010	Bewegung und Sport Gruppe I	Salzburg	Verein No Handicap – Lungauer Langlaufstage, Norbert Planitzer Tel: 0664/2802019, E-Mail: info@langlaufstage.at 8 Module wöchentlich, von 16.30 bis 18.00 Uhr Turnhalle und am Sportplatz in Tamsweg
01.04.-30.09.2010	Segeltraining jeden Samstag	Vorarlberg	ISV Caritas Bludenz, Heinrich Olsen, Mobil: 0676/7600088 Tel: 05522/2002100, Fax: 05522/2002105 E-Mail: sportdirektor@specialolympics.at
01.04.-31.10.2010	Golftraining	Vorarlberg	ISV Caritas Bludenz, Heinrich Olsen, Mobil: 0676/7600088 Tel: 05522/2002100, Fax: 05522/2002105 E-Mail: sportdirektor@specialolympics.at
01.08.-30.09.2010	Bewegung und Sport Gruppe II	Salzburg	Verein No Handicap – Lungauer Langlaufstage, Norbert Planitzer Tel: 0664/2802019, E-Mail: info@langlaufstage.at 8 Module wöchentlich, von 16.30 bis 18.00 Uhr Turnhalle und am Sportplatz in Tamsweg
10.10.-31.12.2010	Fußballtraining	Salzburg	Team Salzburg, Klaus Buchner Tel: 0664/8368032, E-Mail: klaus.buchner@cablelink.at jeden Montag, von 18.00 bis 20.00 Uhr Fußballplatz in der Halle der HAK Salzburg

## » INDIVIDUELLE TRAININGSANGEBOTE NACH BEDARF

### Mag. Hans Graner:

Diplomlanglauflehrer und Sportwissenschaftler (6 Jahre Erfahrung als Behindertensportbetreuer) und Technischer Delegierter von SOÖ im Schneeschuhlaufen bietet 2 interessante Trainingscamps in Kooperation und mit Unterstützung von Special Olympics Österreich an:

#### Schilanglauftrainingscamp in der Eisenerzer Ramsau – Schneesicherheit und ein tolles Naturschutzgebiet!

5-tägig, LL-Kenntnisse der BetreuerInnen nicht erforderlich.  
 Unterkunft im Jugend- u. Familiengästehaus Eisenerz, Komfortzimmer, Sauna, Vollpension.  
 5 Trainingseinheiten zu je 90-120 min, eine Theorieeinheit.  
 Nur ab 5 MindestteilnehmerInnen, 10 MaximalteilnehmerInnen (ohne BetreuerInnen/TrainerInnen)!  
 Kosten: € 169,90/Person.

#### Snowshoeingcamp in der Eisenerzer Ramsau – Schneesicherheit und ein tolles Naturschutzgebiet!

3-tägig, insgesamt 10 Std. in Theorie und Praxis inkl. einer geführten Schneeschuhwanderung.  
 Kenntnisse bei den BetreuerInnen nicht erforderlich, Leihschuhe möglich!  
 Unterkunft im Jugend- u. Familiengästehaus Eisenerz, Komfortzimmer, Sauna, Vollpension.  
 Nur ab 5 MindestteilnehmerInnen, 10 MaximalteilnehmerInnen (ohne BetreuerInnen/TrainerInnen)!  
 Kosten: € 89,90/Person.



Termin nach Vereinbarung, telefonische Absprache notwendig!  
 Tel: 0664/5067926, Mail: office@graner.at, <http://www.isv-graz.org>

## VORARLBERG

# Großer Erfolg beim Bodensee Cup 2009.



**Erwartungsgemäß feierten auch die Vorarlberger Special Olympioniken große Erfolge beim Bodensee Cup 2009 in Vorarlberg sowie in den Special Olympics Nachbarländern.**

Gemeinsam mit über 500 Sportlerinnen und Sportlern aus den Special Olympics Ländern Schweiz, Deutschland, Liechtenstein und Österreich stellten die Olympioniken sich dem olympischen Gedanken „Lasst mich gewinnen und wenn ich nicht gewinnen kann, dann lasst es mich mutig versuchen“,

sowie den Herausforderungen in den Sportarten Schwimmen, Fußball, Leichtathletik, Boccia, Tennis und Tischtennis.

Die intensiven Vorbereitungen sowie die regelmäßigen Trainingsteilnahmen das ganze Jahr hindurch sollten sich wieder bezahlt machen, in Form von Medaillen und vielen Topergebnissen in den jeweiligen Sportarten.

„Die hervorragenden Ergebnisse in allen Bewerben beweisen nochmals, das unsere Sportlerinnen und Sportler im Stande sind, etwas ganz Besonderes zu leisten, wenn das dafür not-

wendige Trainingsumfeld und die Trainerbegleitung vorhanden sind und waren“ stellt der Vorsitzende des OK Bodensee Cup 2009, SOÖ Vizepräsident Bertram Jäger, mit großer Freude fest.

Auch der Sportverein ISV Caritas Vorarlberg, der maßgeblich an der Durchführung des Bodensee Cups 2009 in Dornbirn (Fußball) sowie in Bregenz (Leichtathletik, Boccia, MATP und Bogenschießen als Demo-Bewerb) beteiligt war, konnte eine positive Gesamtbilanz ziehen.

SOÖ Sportdirektor und ISV Caritas Geschäftsführer Heinrich

Olsen: „Es gibt immer Details, die verbessert werden können bzw. sollten.“ Für die kommenden Bodenseespiele 2010 sowie 2011 werden wir sicher Veränderungen vornehmen. Aber insgesamt wurden die formulierten Ziele im Großen und Ganzen sowohl in organisatorischen sowie finanziellen Bereichen erreicht und das zufriedenstellend.

**Ein herzlicher Dank geht an unsere Sponsoren, insbesondere an die Vorarlberger Sparkassen, für die Sonderunterstützung.**



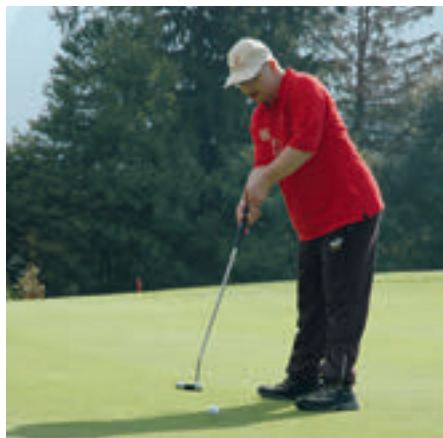
## VORARLBERG

# Unified Golf Event im Golf Club Bludenz-Braz.



**Der Vizepräsident von Special Olympics Österreich, Bertram Jäger, konnte vor kurzem beim Sparkasse Bludenz Unified Golf Turnier im Golf Club Bludenz-Braz im Rahmen des Interreg IV Bodensee Cup 2008-2011 nicht weniger als 8 Unified-Teams begrüßen.**

Zum ersten Mal wurde in Österreich von Special Olympics Österreich, in Zusammenarbeit mit dem Golf Club Bludenz-Braz unter der Leitung von Jeffrey Swanson sowie dem ISV Caritas, ein Internationaler Unified Golf Event für Menschen mit und ohne mentaler Behinderung unter optimalen Bedingungen durchgeführt.



Christoph Mathies beim Einlochen.

Die Olympioniken des ISV Caritas, die seit mehr als 3 Jahren auch den Golfsport im Golf Club Bludenz-Braz ausüben, konnten sich gemeinsam mit ihren Unified PartnerInnen im international gut besetzten Starterfeld mit Silber- und Bronzemedailen behaupten und besonders feiern lassen, u.a. vom Bludenzener Bürgermeister Mandi Katzenmayer bei der Siegerehrung.

Das große Ziel der Olympioniken des ISV Caritas ist es, sich bei den Special Olympics Nationalen Sommer Spielen 2010 in St. Pölten für die Special Olympics World Summer Games 2011 in Athen zu qualifizieren.

## VORARLBERG

# Vereinsmeisterschaft SC-Val Blu Bludenz.



Die Sportler des ISV-Caritas-SO-Vorarlberg folgten der Einladung des SC-Val Blu am 16. Juni 2009.

Zum ersten Mal konnten sich die Olympioniken in einer eigenen Gästeklasse bei dieser Vereinsmeisterschaft messen. Die Sportler waren bestens vorbereitet und voll motiviert an den Start gegangen. Mit großer Unterstützung des Publikums und den Vereinsmitgliedern des SC-Val Blu schwammen die Olym-

pioniken ihren persönlichen Bestzeiten entgegen.

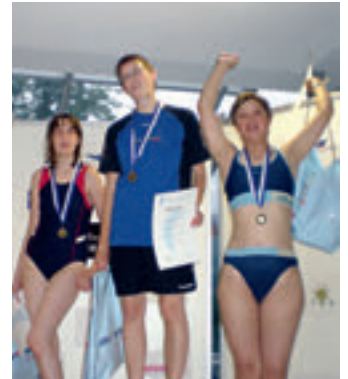
Mit viel Einsatz und Freude am Schwimmsport beeindruckten sie die zahlreichen Zuschauer im Val Blu. Bei der Siegerehrung wurden die Sportler für ihre Leistungen mit zahlreichen Medaillen belohnt und zusätzlich gab es für alle noch eine tolle Überraschung.

Besondern Dank gilt dem Obmann des SC-Val Blu Bludenz, Jürgen König, der dies überhaupt ermöglicht hat.

Es war eine schöne integrative Veranstaltung, die nächstes Jahr bestimmt wieder eine Fortsetzung finden wird, so das einstimmige Resümee aller Beteiligten.



Leon Wust knapp vor dem Ziel.



Viel Freude bei der Siegerehrung. v.l.n.r. Ingrid Illigasch, Johanna Pramstaller, Patricia Schuchter.

## VORARLBERG

# Mit Suzuki unterwegs.



Special Olympics Österreich ist es Dank Vorstandsmitglied Dr. Pilsel gelungen, eine Sponsor-Vereinbarung mit Suzuki Austria abzuschließen.

Diese vorerst für 1 Jahr gültige Vereinbarung ist eine kostenlose Zurverfügungstellung eines Suzuki Grand Vitara. Sportdirektor Heinrich Olsen wird dieses Auto für seine zahlreichen Fahrten einsetzen, oft auch verbunden mit dem Transport von Special Olympics Athleten.

SOÖ-Präsident Hermann Kröll konnte vor kurzem den Schlüssel für das Auto von Suzuki Austria-Geschäftsführer Mag. Herbert Pletzer übernehmen (siehe Foto), dem er für diese sehr wertvolle Hilfe bei der Abwicklung des Special Olympics-Programmes in Österreich sehr herzlich dankte. Mit dabei waren neben Heinrich Olsen auch eine Gruppe von SOÖ Floor-Hockey-Athleten aus Salzburg, den Bronzemedallengewinnern des Turniers bei den Weltwinterspielen 2009 in Idaho, und der Slalom-Olympiasieger von Lillehammer, Thomas Stangassinger, der die Bewegung von Special Olympics immer wieder gerne unterstützt.



## TIROL

# Wir machen mit!



Im Rahmen des Innsbrucker Familienwandertages am 31. Mai 2009 im Wandergebiet der Mutterer Alm nahm auch eine Gruppe der Special Olympics Sportler mit ihren Eltern oder Betreuern teil.

Bestens organisiert und betreut konnten die Special Olympics Sportler die ca. 1 1/2 stündige Wanderung trotz nicht optimaler Wetterbedingungen gut meistern. Als Belohnung nach Durchlaufen der Kontrollstellen gab es am Ziel für jeden Teilnehmer eine Wandernadel. Bei einem gemütlichen Mittagessen mit musikalischer Umrahmung im Restaurant Muttereralm haben wir unseren Wandertag ausklingen lassen.

Im Namen aller Teilnehmer bedanken wir uns ganz herzlich bei Hilde und Dieter Lintner für ihren Einsatz und die ausgezeichnete Organisation.

Familie Mühlbacher <<



Viel Spaß schon vor dem Abmarsch.

manches möglich machen ...



... wie die **Teilnahme österreichischer Athletinnen und Athleten** an sportlichen Wettkämpfen. „Lasst mich gewinnen! Aber wenn ich nicht gewinnen kann, dann lasst es mich mutig versuchen!“ Die Österreichischen Lotterien freuen sich, das Team von Special Olympics Österreich zu unterstützen.

## SALZBURG

**MATP – Bewerb vom Verein No handicap.**

37 Sportler und 26 Begleiter aus Salzburg und der Steiermark nahmen am 9. Juni 2009 beim Special Olympics-MATP-Bewerb teil, der im Turnsaal der Informatikhauptschule in Tamsweg stattfand.

MATP ist ein eigens entwickeltes Wettkampf- und Trainingsprogramm für behinderte Menschen, die sich noch nicht oder nicht mehr an sportlichen Wettkämpfen beteiligen können.

Dabei wurden verschiedene aus der Therapie bekannte Übungsstationen wettkampfmäßig auf Zeit oder Punkte durchlaufen (z.B. Weitwurf, Slalom mit Rollator oder Einkaufswagen, Kegeln, Kriechen durch einen dunklen Tunnel, Geräusche orten, Farben zuordnen, etc.).

Nach dem Vorbewerb wurden die Teilnehmer nach den Regeln von Special Olympics in Gruppen zu max. 8 Sportlern eingeteilt. Gestärkt durch eine kräftige Jause absolvierten die Sportler die Finalrunde. Alle waren mit großer Begeisterung dabei und durften nach dem Wettkampf und einem Mittagessen die wohlverdienten Medaillen und Urkunden in Empfang nehmen.



Großer Dank gebührt an dieser Stelle wieder unseren zahlreichen freiwilligen Helfern, darunter die 7. Klasse des BG Tamsweg, die uns mit engagiertem Einsatz unterstützten!

Klara Müller <<

## SALZBURG

**Rollstuhlwettbewerb.**

Am 24. September 2009 fand im Landessportzentrum Rif der 3. Rollstuhlwettbewerb statt.

Die Veranstaltung wurde von Team Salzburg unter der Organisationsleitung von Herrn Klaus Buchner und der Werkstätte Eichstrasse organisiert. An der Veranstaltung nahmen 14 Teilnehmer aus 5 Einrichtungen der Lebenshilfe Salzburg teil. Die Teilnehmer konnten Ihre Schnelligkeit und Geschicklichkeit in 5 Disziplinen messen: 20 m Handrollstuhl, 30 m Elektrorollstuhlschlalom, Hindernislauf für Elektrorollstuhl und Handrollstuhl, sowie Schlagball. Der Ablauf funktionierte reibungslos und es gab faire und spannende Bewerbe mit sehr knappen Ergebnissen. Die Siegerehrungen, bei der fast alle Teilnehmer eine Medaille bekamen, wurde von Herrn Gerhard Schebeck durchgeführt.

Ein „Dankeschön“ gilt den Teilnehmern und ihren Begleitern, die durch ihren Einsatz und ihre Disziplin einen wesentlichen Beitrag für den reibungslosen Ablauf und dem guten Gelingen dieser Veranstaltung geleistet haben. Einen besonderen Dank möchten wir den freiwilligen Helfern – Herrn Steiner, Herrn Matthias Sadler und Herrn Samuel Buchner aussprechen, die für die Zeitnehmung, Weitenmessung und Erstellung der Ergebnislisten zuständig waren.



Klaus Buchner <<

## KÄRNTEN

**Mit dem Wind auf „du und du“.**

Wenn auch Wind nicht immer und überall gerne „erlebt und gespürt“ wird, beim Segeln ist das ganz anders. Bei dieser Sportart ist man mit Wind und Wasser so richtig „auf du und du“ unterwegs. Das konnten nunmehr auch Menschen mit Assistenzbedarf am Wörther-See in Kärnten erleben. Der vor zwei Jahren gegründete Yacht Club Velden Integrativ besitzt bereits drei „Einsitzer“-Segelboote, die mit wenig Einschulung ganz leicht zu segeln sind. Das zusätzlich Besondere und sehr Wichtige: diese Mini 12er Racer können nicht kentern. Jeder Segler/jede Seglerin ist zusätzlich mit einer Schwimmweste ausgestattet und so doppelt sicher. Die Behinderten-Heimstätte Birkenhof in Velden ist von Anfang an aktiv beim Aufbau dieser etwas „exclusiven“ Sportart beteiligt. Drei Mitarbeiter haben in dieser Saison den A-Segelschein gemacht. Sie werden so gut vorbereitet, im kommenden Jahr Menschen mit Assistenzbedarf bei ihren ersten Erlebnissen mit Wind und Wasser gerne „seemännisch“ begleiten.



Im Jahre 2014 wird Klagenfurt der Austragungsort der Nationalen Sommerspiele von Special Olympics sein. Segeln am Wörther-See wird dabei nicht fehlen.

Anton Fritzer <<

KÄRNTEN

# 10 Jahre Leichtathletik-Sportfest.



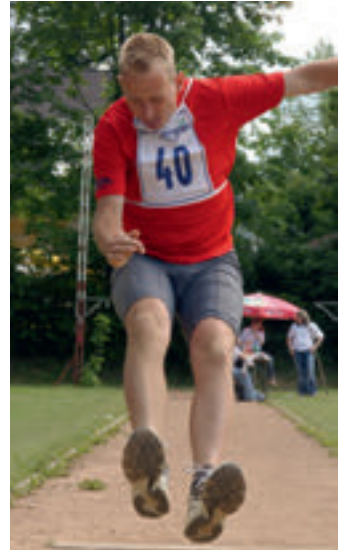
Mit ca. 90 Sportlern von der Steiermark und Kärnten haben wir begonnen und heuer hatten wir einen Rekord von 217 Sportlern aus beiden Bundesländern.

Zu großem Dank verpflichtet ist man dem ehrenamtlichen Special Olympics Team Kärnten und der Caritas Schule 1 und 2 mit ihren Schülern, Schülerinnen und Lehrkräften für ihre Mithilfe.

Etwas Besonderes bei unserem Sportfest ist, dass jedes Team die Ergebnisliste mit dem eigenen Gruppenbild am Ende der Veranstaltung schon mit nach Hause nehmen kann.

Als besonders erfreulich darf schließlich erwähnt werden, dass Politiker des Landes und der Stadt Klagenfurt stets ihre besondere Wertschätzung in der Form zeigten, dass sie jeweils bei der Eröffnung anwesend waren sowie die Siegerehrungen vornahmen.

Special Olympics Österreich gratuliert zu dieser tollen Veranstaltung und bedankt sich bei BL-Koordinatorin Frau Käthe Konrad und ihrem Team, für den konsequenten Aufbau des Sports mit mental behinderten Menschen in Kärnten.



Was wäre wenn nicht vor Jahren Frau Käthe Konrad, die Koordinatorin für Special Olympics in Kärnten, mit ihrem Team begonnen hätte, jedes Jahr im Rahmen der Klagenfurter Sporttage die schöne Leichtathletik Veranstaltung im Herbergarten zu organisieren.

STEIERMARK

# Mountainbike Weltcup Finale.



Bereits zum sechsten Mal in Folge war Schladming Austragungsort.

Vom 18. bis 20. September 2009 fand sich alles, was Rang und Namen in der Mountainbike-Szene hat, in Schladming ein, um das Saisonfinale dementsprechend zu zelebrieren.

Wie bereits im letzten Jahr wurde auch dieses Jahr Special Olympics Österreich und die Integration von Menschen mit be-

sonderen Bedürfnissen in diese Veranstaltung miteinbezogen. Im Zuge dessen wurde am Sonntag, 20. September 2009, eine VIP-Biathlon Staffel durchgeführt, welche die Sportarten Radfahren und Zielwurf beinhaltete. Zunächst fuhren die Teilnehmer zwei einfache Radrunden und anschließend sollten Bälle in ein Ziel geworfen werden. Gestartet wurde in 4er Staffeln, wobei für jede Staffel ein SOÖ Athlet an den Start ging.

Es konnten zahlreiche Persönlichkeiten dafür gewonnen werden und so gingen unsere 8 auserwählten Sportler Michaela Sabetzer, Heinz Konrad und Franziskus Schantl aus Kärnten, Herbert Fritzenwallner, Josef Lürzer und Michael Maier aus Salzburg sowie Matthias Schwab und Emanuel Kern aus der Steiermark gemeinsam unter anderem mit Fritz Strobl, Hans Knaus, Michael Tritscher, Sabine Spitz, dem Schladminger Bürgermeister Jürgen Winter, Dir. Georg Bliem vom Steiermark Tourismus und vielen mehr an den Start, um den Sieg für ihre Staffel zu entscheiden.

Action und vor allem Spaß standen im Vordergrund und so war am Ende der Sieg nicht das Entscheidendste, viel mehr stand die Integration und das Dabeisein im Vordergrund.



v.l.n.r. Dr. Alois Stadlober, Heinz Konrad, Fritz Strobl, Roswitha Steiner und Michaela Sabitzer.

## Tennisturnier.

Zum zweiten Mal fand in Kapfenberg am 25. September 2009 ein Tennisturnier für Menschen mit mentaler Behinderung statt. Verantwortlich dafür war die Lebenshilfe Bruck/Mur, die gemeinsam mit den KSV Zweigvereinen Tennisclub Redfeld und Sportbündel für einen guten Ablauf sorgte. Die Stadtgemeinde Kapfenberg und die Stadtwerke Kapfenberg unterstützten diese Veranstaltung mit 32 TeilnehmerInnen aus der Steiermark, davon kamen 13 Athleten aus dem Bezirk Bruck/Mur. Die Organisatoren hoffen, diese Veranstaltung, die heuer so erfolgreich ablief, nächstes Jahr wiederholen zu dürfen.





## STEIERMARK

## 6. Fußballturnier in Weiz.



Am 26. Juni 2009 veranstaltete die Institution „Leib und Söl“ aus Passail ein Fußballturnier (Kleinfeldturnier mit Unified-Partnern).

Dieses Turnier fand vor 6 Jahren das erste Mal statt. Jedes Jahr wird es von einer anderen Organisation veranstaltet. Dieses Jahr waren wieder die Begründer des Turniers dran. Insgesamt nahmen 12 Organisationen aus der Steiermark, dem Burgenland, aus Kärnten und aus Oberösterreich teil. Es fanden sich Sportler aus 3 Institutio-

nen, die zusammen eine Mannschaft mit dem Namen die „Internationalen“ gründeten.

Zwei Tage vor dem Turnier war man sich, aufgrund der starken Regenfälle, nicht sicher ob es stattfinden wird können. Doch die Veranstalter setzten alle Hebel in Bewegung und so konnte trotzdem gespielt werden. Der Tag begann mit schönem Wetter und viel Begeisterung der Fußballer. Es gab vollen Einsatz, schöne Tore und eine gute Stimmung. Die Veranstalter sorgten für Speis und Trank, es spielte eine Musikband. Doch leider wurde diese

tolle Stimmung vom Wetter etwas beeinträchtigt. Dem Einsatz der Sportler tat dies aber keinen Abbruch. Es wurde bei teilweise strömenden Regen weitergekämpft.

Den Tagessieg holten sich das ABZ Andritz gegen die Lebenshilfe Radkersbug Intarsia. Im kleinen Finale konnte sich die Sportunion Wohnheim Dornau gegen die Veranstalter „Leib und Söl“ durchsetzen.



## STEIERMARK

## 2. Radevent in Söding.



Am 2. Juli 2009 fand in Söding das Straßenrennen für Menschen mit Lernschwierigkeiten nach den Regeln von SOÖ statt.

28 SportlerInnen aus dem Pflegezentrum Kainbach, den Lebenshilfen Leoben, Casalgasse und Söding nahmen an den Rennen über 500 m und 2000 m Zwei- und Dreirad teil. Der jüngste Teilnehmer war 24 Jahre, die älteste Teilnehmerin 66

Jahre alt. Bestzeit in diesem Jahr fuhr Gerhart Schopf mit 4.04 Minuten über 2000 m und hat damit die Bestzeit vom vorigen Jahr um 21 Sekunden verbessert.

Danke an die Gemeinde Söding für die Unterstützung durch zwei Gemeindemitarbeiter, die für die Absperrung der Strecke gesorgt haben, und an alle Helferinnen und Helfer für die Unterstützung. Danke auch für das Verständnis aller beteiligten Anrainer.

Das Radteam der Lebenshilfe Werkstätte Söding trainiert schon seit Jahren und war unter anderem bei den internationalen Sommerspielen von Special

Olympics in Kapfenberg 2006 sehr erfolgreich.

**Nächstes Jahr starten wir mit 6 Fahrern bei den SOÖ Sommerspielen in St. Pölten.**

*Für das Sportteam der LH Söding  
Richard Kohlbacher-Stadtegger <<*



**v.l.n.r. Pachler Roswitha,  
Laurencic Silvia am Start.**

## Fußballturnier in Bruck/Mur.



Aufgrund der 130 Jahr Feier des Pius-Instituts wurde am 16. Juni 2009 ein Fußballturnier veranstaltet.

Es nahmen 8 Mannschaften aus der Steiermark und dem Burgenland teil und matschten sich bei wechselhaftem Wetter. Sieger wurden in der Gruppe A das ABZ Andritz und in der Gruppe B die Mannschaft von GFB-Großpetersdorf. Die Torbi-

lanz zeigte, dass unser Motto: „Teamgeist – das Runde muss ins Eckige“ sehr ernst genommen wurde. Ein Geschicklichkeitsparcours und Torwandschießen wurde zusätzlich für Sportler und Zuschauer angeboten.

**Der Verein Sportbündel als Organisator dieses Turniertages dankt allen HelferInnen und SportlerInnen für den erfolgreichen Tag.**

## STEIERMARK

**Höher, Schneller, Weiter – 17. Bergturnfest.**

Das Team von ABZ Andritz Graz.



Wie auch in den letzten Jahren luden die Barmherzigen Brüder auch heuer zum traditionellen Kainbacher Bergturnfest. 257 SportlerInnen und Sportler waren diesem Aufruf gefolgt und kamen am 27. August zum 17. Bergturnfest nach Kainbach, um die Veranstaltung durch sportliche Höchstleistungen jedes Einzelnen wieder zu einem großen Sportfest zu machen.

Der Gesamtleiter des Pflegezentrums Kainbach, Frater Pius Volk, eröffnete das Bergturnfest unter den Ringen von Special Olympics und konnte neben den TeilnehmerInnen des Pflegezentrums AthletInnen aus 25 verschiedenen Pflegeeinrichtungen der Steiermark sowie dem Burgenland begrüßen.

„Höher, Schneller, Weiter“, unter diesem Motto machten sich die AthletInnen in den Disziplinen Rollstuhl, Rollator, Weitsprung, Standweitsprung, Schlagball und Laufen auf, um Edelmetall in Form von Tonmedaillen aus der hauseigenen Töpferwerkstätte zu erkämpfen.

Vor Beginn der Wettkämpfe fanden sich sämtliche SportlerInnen ein, um sich gemeinsam mit den Kainbacher Physio- und Ergotherapeuten zu flotter Musik und heißen Beats aufzuwärmen und sich für die Bewerbe „heiß“ zu machen.

Wie schon im letzten Jahr wartete das Organisationsteam der Bewegungspädagogen auch heuer wieder mit einigen Neuerungen auf. Die Laufbewerbe wurden neben die Rollbahn verlegt und die neue große „Schlagballarena“ konnte auf drei Wurfelder ausgeweitet werden. Für einen Athleten war diese Wurfarena jedoch um einige Meter zu kurz. Gschiel Roland von der Lebenshilfe Leoben warf die kleine Lederkugel auf über 58 Meter und somit um acht Meter über die Begrenzung hinaus.

Zu Mittag stieg der Duft von Gebrilltem und Pommies unter den vielen bunten Sonnenschirmen auf, die die SportlerInnen an diesem wunderschönen, besonders heißen Tag vor der sengenden Sonne schützten.

Die Essensausgabe verlief dieses Jahr sehr geregelt, da eine Absperrung für geordnete Reihen sorgte. Neben den Köstlichkeiten für den Magen sorgte die Hausband „Adler Combo“ mit peppigen Rhythmen und vielen Ohrwürmern für akustische Leckerbissen. Jedoch konnte kein Kotelett und kein „Adler Combo“-Hit die SportlerInnen vom weiterkämpfen abhalten. Kaum war das letzte frittierte Kartoffelstäbchen gegessen, standen die AthletInnen schon wieder bereit. Zwei Fotografen des Bewegungsteams beobachteten den ganzen Tag über die Wettkämpfe, begleiteten die SportlerInnen mit der Kamera und brachten mehrere hundert Fotos unter das sportliche Volk.

Während all die erbrachten Höchstleistungen vom Bewegungsteam ausgewertet wurden, waren die BetreuerInnen bei einem Staffebewerb gefordert. Es wurde geraten, „gerollert“, in vollständiger Feuerwehruniform der FF Kainbach Wasser gespritzt und um die Wette gealbert. Das Siegerteam wurde gekürt und fast zeitgleich waren auch die Ergebnisse für die Siegerehrung der

wahren Helden des Bergturnfestes ausgewertet.

Unter einer großen Helferschar wurden die Sieger und Platzierten durch Frater Pius Volk, den Kainbacher Bürgermeister Mag. Manfred Schöninger und Herrn Freiburger von der Raiffeisenbank St. Leonhard geehrt und mit gebranntem Ton behängt. Niemand ging leer aus, auch die disqualifizierten und nicht gewerteten SportlerInnen wurden geehrt. Für sie gab es als Anerkennung Silikon-Armbänder in den unterschiedlichsten Farben von den Barmherzigen Brüdern.

Neben den vielen Höchstleistungen und persönlichen Rekorden war auch die Durchführung der Siegerehrung rekordverdächtig. Dank perfekter Organisation verlief die Ehrung fast reibungslos und wieder um einige Minuten schneller als im Vorjahr – eben rekordverdächtig.

**Die einhellige Meinung aller Protagonisten nach dem Bergturnfest 2009 konnte also nur heißen: „Nächstes Jahr sind wir wieder dabei, beim Bergturnfest der Barmherzigen Brüder 2010“.**

Stefan Dullnig <<



## STEIERMARK

# Nationale Sommerspiele in Frankreich.



**Das Schwimm-Team der Lebenshilfe Casalgasse Graz nahm Ende Juni an den Sommerspielen in Valbonne bei Nizza teil – und war dabei sehr erfolgreich!**

Wir wurden von Special Olympics Frankreich eingeladen – und nahmen die Einladung natürlich gerne an!



Die Aufregung und Vorfreude auf die große Reise spürte man beim Training schon Wochen davor. Schließlich war es für alle vier Teilnehmer die erste Auslandserfahrung bei Wettkämpfen.

Gut vorbereitet auf das Land, seine Sprache und (Ess-)Gewohnheiten – und natürlich auf die Bewerbe! – reisten wir über Italien (mit Nächtigung am Gardasee) erwartungsvoll nach Südfrankreich.

Teilnehmerländer waren neben Frankreich auch die Schweiz, Deutschland, Spanien, Andorra und Monaco – und unsere 6-köpfige Mannschaft aus Österreich.

Alle ausländischen Delegationen wurden freundlich empfangen und direkt am Uni-Campus und Schulkomplex von Valbonne untergebracht.

Viele Freiwillige sorgten für einen reibungslosen Ablauf der Eröffnungsfeier im Marineland-Aquapark von Antibes, wo uns eine eindrucksvolle Show mit Delfinen und (Killer)Walen geboten wurde.

Unsere Sportler hatten aber auch Gelegenheit weltberühmte Städte wie Grasse, Cannes und Monaco kennen zu lernen!

Ein großer Dank an unsere Mannschaft für den tollen Teamgeist und Zusammenhalt und meinen Co-Betreuer Herbert Schimek, der uns sicher und angenehmst chauffierte und wesentlich zur guten Stimmung im Team beigetragen hat.

Eine einzigartige Erfahrung, eine bleibende, wunderschöne Erinnerung für unsere Sportler und für uns als Begleiter.

**Wir gratulieren unseren Olympioniken nochmals ganz herzlich!**

*Mag. Andrea Glatz  
Sportbetreuerin Casalgasse, Graz <<*

**1 Goldmedaille:**  
Annette Baier (Brust)!!!

**2 Bronzemedailles:**  
Ingo Hascher (Freistil)  
Michael Schlegl (Brust)

**4. Platz:**  
Andreas Maxones (Brust)

## STEIERMARK

# Kegelturnier in Graz.



**Am 24. September fand in Graz Mariatrost (Gruberwirt) ein Kegelturnier nach den Regeln von Special Olympics statt. Veranstalter war – wie jedes Jahr – Jugend am Werk Steiermark GmbH (Werkstätten, Kärntner Straße 25, 8020 Graz).**

Nach einer kurzen Begrüßung der zahlreichen teilnehmenden Mannschaften (Leib & Söl, Jugend am Werk Knittelfeld, Barmherzige Brüder Kainbach, Jugend am Werk Eisen-erz, Odilieninstitut, Sonnenwald, Jugend am Werk Liezen, Jugend am Werk Plüddemanngasse, Jugend am Werk Kärntner Straße, Lebenshilfe Radkersburg WG, Lebenshilfe Weiz, Le-

benshilfe Radkersburg WH Halbenrain, Jugend am Werk Eisteichgasse, Jugend am Werk Leoben, Lebenshilfe TWS Karlschacht) begannen sofort die Vorbewerbe.

Jedes Team bestand aus 5 Sportlern und 2 Betreuern, jede Person hatte 3 Schübe zu absolvieren. Auf 4 Bahnen wurde gespielt und pro Bahn spielten 4 Mannschaften.

Nach einem sehr guten Mittagessen ging es dann zur Sache: In den jeweiligen Gruppen spielten die Mannschaften gegeneinander. Nach spannenden Spielen mit wirklich sehr knappen Ergebnissen konnten dann die Gruppensieger eruiert werden.

Die Gruppensieger spielten dann noch um den viel begehrten Wanderpokal. Hier war die Entscheidung eindeutig und die Kegelgruppe der Lebenshilfe Radkersburg WG konnte den Wanderpokal gewinnen.

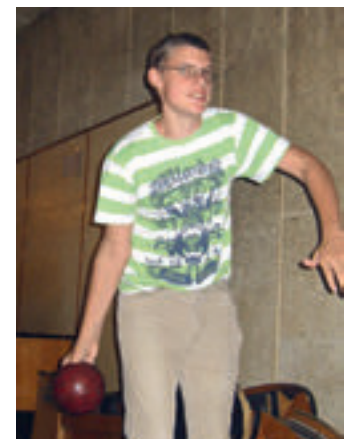
Dieser wurde schweren Herzens von einem Sportler des Vorjahressiegers (Jugend am Werk Knittelfeld) an den neuen Wanderpokalsieger überreicht.

Die Siegerehrung wurde auf sehr herzliche Art und Weise vom Jugend am Werk-Team durchgeführt.

Einen besonderen Dank an alle mitwirkenden BetreuerInnen von Jugend am Werk, die einen reibungslosen Ablauf gewährleisteten.

**Nach sehr positiven Rückmeldungen freuen sich schon wieder alle auf das nächstjährige Kegeltturnier.**

*Bericht: Renate Löscher-Kuchling <<*



STEIERMARK

# 3. Integrationsporttag.



**Der 3. Integrationsporttag für steirische Hauptschulen fand am 17. Juni 2009 im ASKÖ Stadion in Graz statt.**

Mehr als 220 Schülerinnen und Schüler aus vier Schulen (HS Karl Morre Graz, NMS Dr. Renner Graz, NMS St. Peter Graz und HS Deutschfeistritz) sammelten, mit ihren Lehrerinnen und Lehrern, an 15 verschiedenen Stationen neue Bewegungserfahrungen.

Nicht die individuelle sportliche Leistung wurde bewertet, sondern die Leistung als TEAM – als Gruppe von Gleichwertigen.

Pro Station traten jeweils 6 Schülerinnen und Schüler einer Klasse an. In dieser Mannschaft musste immer zumindest ein Schüler oder eine Schülerin mit

sonderpädagogischem Förderbedarf sein. Diese konnten für jede Station vom Begleitlehrer individuell zusammengestellt werden.

Anfangs erschienen die einzelnen Bewerbe als sehr leicht, doch man benötigte viel Geschicklichkeit, Harmonie mit dem Partner und gegenseitiges Vertrauen.

**Organisation:**  
Heinz Tippel und Oliver Leick  
Bildungsinitiative für Sport und Bewegung

**Weitere Fotos und Infos:**  
[www.inklusionssport.at](http://www.inklusionssport.at)

*Dipl. Päd. Oliver F. Leick  
Landesreferent für Inklusionssport  
in der Steiermark <<*



NIEDERÖSTERREICH

# Fußballturnier.



**Austragungsort ist wie jedes Jahr das Gelände der Lebenshilfe Werkstätte Rogatsboden.**

10 Mannschaften haben sich für den 18. Juni 2009 gemeldet, d.h. es wird auch mittags durchgespielt. Alle sind mit Ehrgeiz und Freude dabei,

Jeder Spieler erhielt eine Medaille und eine Urkunde, jedes Team bekam einen Pokal. Durchgeführt wurde die Siegerehrung von Regionalleiter Günter Kogler und Christian Albert, Geschäftsführer der Lebenshilfe NÖ, gemeinn. GmbH.



obwohl die Hitze den Sportlern am Nachmittag zu schaffen macht.

Im Finale zwischen Rogatsboden (Rogatsbodner Piraten) und Oberwölbling (Master of Disaster) wird es so richtig spannend. Nach 15 Minuten Spielzeit steht es 5:5. Auch die Verlängerung bringt keine Entscheidung. Erst im Elfmeterschießen entscheidet die Werkstätte Rogatsboden das Match für sich und bleibt somit erfolgreicher Titelverteidiger.

Eine gelungene Veranstaltung, die einen schönen Ausklang beim abends stattfindenden Sommernachtsfest fand. Die Musikgruppe „Ötscherbären“ verwöhnte mit ihrem Benefizauftritt unsere Ohren und wie immer war das Entzünden des Sonnwendfeuers ebenso ein Highlight wie die Mitarbeitererehrung.

*Monique Huisstede,  
Martha Rußwurm <<*



Torfrau des Tages.

**Beste Torfrau:**  
Marianne Bruckner,  
Team Scheibbs Keramik

**Torschützenkönig:**  
Markus Böckl,  
Siegerteam Rogatsboden

**Bester Fanclub:**  
Merkenstettner mit selbstgestaltete T-Shirts, Transparente und lautem Geschrei.

## NIEDERÖSTERREICH

**Sporttag – 7. Oktober 2009.**

Ca. 200 Teilnehmer konnten wir auf unseren Sporttag in Wiener Neudorf begrüßen.

Frau Fritzi Pospischil, Obfrau der Lebenshilfe NÖ, begrüßte diesmal unsere Sportlerinnen und Sportler. Aus 20 verschiedenen Einrichtungen reisten viele Teilnehmer bereits schon selbstständig und öffentlich mit der Badnerbahn an. Förderung der Selbstständigkeit und Integration ist ja auch ein Ziel im Mentalbehindertensport. Alle SportlerInnen konnten aus 12 Sportarten in den beiden Einheiten wählen und so ihren

eigenen Neigungen und Bedürfnissen gerecht werden. Die Stimmung wurde wieder heiß – angeheizt durch Musik und viel Applaus.

So dürfen wir sagen, dass der Sporttag auch heuer wieder ein voller Erfolg war.

**Motto des NÖ-Sporttags:**  
„sei g'scheit – vermeid“ –  
Müllvermeidung – Papier'l  
freier Tag

Herzlichen Dank an alle, die diesen Sporttag durch ihre Unterstützung ermöglicht haben.

... denn  
**„Nichtbehindert zu sein ist kein Verdienst, sondern ein Geschenk, das uns Jederzeit genommen werden kann.“**

*Renate Pristach, Dipl. Sportlehrerin/  
Motopäd., Obfrau <<*

## NIEDERÖSTERREICH

**Voltigier- und Reitturnier – Verein Happiness.**

Andrea Bossler hat es auch dieses Jahr wieder geschafft, ein Voltigier- und Reitturnier nach den Regeln von Special Olympics Österreich am 6. Juni 2009 auf dem Zuckermantelhof in Schönkirchen zu organisieren.

Waren es im vergangenen Jahr noch 104 Starter, wurden für dieses Turnier 122 AthletInnen angemeldet.

Ich möchte nun im folgenden Artikel für all jene, die dieses Jahr daran (noch) nicht teilnehmen konnten und selbstverständlich auch für all jene, die das Turnier besucht haben, die Atmosphäre vor und hinter den Kulissen, so gut es mir gelingt, wiedergeben.

„Werde ich es schaffen eine Medaille zu bekommen?“ „Welchen Platz werde ich wohl machen?“ „Werden Mama, Papa, Bruder, Schwester, Oma, Opa von ihrem Platz gut zusehen können?“ „Was soll ich anziehen und wie werden die Pferde aussehen?“

Dies sind nur einige der Fragen, die unseren Kindern an ih-

rem großen Tag, dem Tag des Turniers, durch den Kopf gehen.

Schon geraume Zeit vor dem Turnier haben alle Kinder das Bedürfnis zu trainieren. Nun haben unsere Tonnenpferde Hochbetrieb, es werden die einzelnen Figuren geübt. In dieser Vorbereitungsphase sind selbst oft schwer motivierbare Kinder sehr darauf bedacht, für das Turnier zu trainieren.

Dann ist es auch schon so weit und der mit viel Freude, Aufregung und vielleicht mit ein bisschen Bauchweh erwartete Tag des Turniers ist da. Bereits um 8:30 füllt sich die Halle mit Zusehern und die ersten Starter machen sich für ihren Auftritt bereit. Diesmal sind bei unserem Turnier die Reiter als Erste am Start. Mit viel Gefühl lenken sie ihre Pferde geschickt durch den Parcours und beweisen ihr reiterliches zum Teil sogar olympiataugliches Talent (einige Teilnehmer haben bereits bei den olympischen Spielen in Shanghai teilgenommen).

Dann geht es weiter mit unseren vielen Voltigierern. Ein Kind nach dem anderen zeigt

nun auf dem Pferd zuerst die Pflichtfiguren und anschließend seine Kür.

Und das Publikum? Ja, das applaudiert und staunt!

Da sitzen die Mamas, Papas, Omas, Opas oder sonstige Angehörige und kommen aus dem Staunen gar nicht mehr heraus. Die Meisten sind zuerst baff und dann hellauf begeistert, in jedem Fall aber überrascht, wie geschickt und mit welcher Leichtigkeit sich ihre Kinder auf dem Pferd bewegen. Viele wissen gar nicht, was ihre Kinder beim Voltigieren alles machen! Umso mehr sind sie dann erstaunt, wenn ihr Kind, dem in anderen Lebensbereichen vielleicht nicht viel zusetraut wird, am Pferderücken turnt. Ja,

es ist echt toll was die Kinder alles können!

Dieses Können der Kinder wird bei der Siegerehrung gefeiert. Dann ziehen all die stolzen AthletInnen mit ihren Urkunden und Medaillen durch die mit Glücksgefühl gefüllte Reithalle.

**Liebe Andrea, danke für dieses schöne Turnier! Für mich, und ich glaub für viele andere auch, war das Turnier wie immer toll, aber für einige Kinder war es bestimmt mehr als das, ein Mädchen hat gesagt: „Das war der schönste Tag in meinem Leben“.**

*Katharina Kasenbacher  
eine begeisterte Teilnehmerin <<*



# Special Olympics Telegramm.

Eine Zusammenfassung der wichtigsten Neuigkeiten.



## Liebe LeserInnen und Freunde von SOÖ!

Präsident Hermann Kröll gemeinsam mit den Familien und Sportlern seinen runden Geburtstag.

Erfreulich ist auch, dass wir die Bundesländer Oberösterreich und Burgenland mit neuen Koordinatoren nachbesetzen konnten und bei der Vorstandssitzung in Wien einige namhafte Persönlichkeiten gewonnen werden konnten.

Liebe Leserinnen und Leser, um Sie näher an unsere Veranstaltungen zu bringen, werden wir ab dem nächsten Jahr unser SOÖ-Magazin im April und Oktober veröffentlichen.

Möchten auch Sie unser SOÖ-Magazin (Auflage 6.000 Stück) erhalten, dann würden wir uns freuen, wenn Sie uns als Freund

von Special Olympics Österreich (Unkostenbeitrag: 1x jährlich € 25,00) oder Mitglied (Mitgliedsbeitrag: 1x jährlich € 100,00) unterstützen würden. Anmeldung unter: [www.specialolympics.at](http://www.specialolympics.at) oder Tel.: 03687/23 3 58

Ich möchte mich im Namen unseres SOÖ-Teams bei allen Sponsoren, Gönnern, Mitgliedern und Freunden von Special Olympics Österreich recht herzlich bedanken und Sie bitten, uns auch in Zukunft weiter zu unterstützen.

**Abschließend wünsche ich Ihnen allen für das bevorstehende Weihnachtsfest besinnliche Tage und viel Glück im neuen Jahr.**

*Willi Schnideritsch  
PR, Marketing und Sponsoring*

**N**eben den zahlreichen nationalen Veranstaltungen waren die 1. Österreichischen Boccia-Meisterschaften in Perg/OÖ und die 11. Meisterschaften im Stocksport in Waidhofen an der Ybbs/NÖ ein voller Erfolg.

Wie schon in den letzten Jahren durften wir wieder tolle Familientage erleben. Im Rahmen dieses Festes feierte unser

## Bundesländer Koordinator von OÖ.



**Mein Name ist Hans Schneider und wohne in Vöcklamarkt, im Bezirk Vöcklabruck in Oberösterreich. Geboren bin ich im Dezember 1960 in der Nähe von Frankfurt und lebe seit über 16 Jahre in Österreich.**

Während meinem Studium als Sozialpädagoge habe ich mich für die Behindertenarbeit entschieden. Seit 1994 bin ich als Einrichtungsleiter in einer Werkstätte für Menschen mit Behinderungen bei der Lebenshilfe Oberösterreich tätig. In dieser Zeit habe ich auch die Special Olympics Bewegung in Österreich und die damit verbundene Ideologie kennen gelernt und bin bis heute davon begeistert. Ich selbst trainiere und betreue in der Werkstätte gemeinsam mit meiner Kollegin 9 Schwimmer/Innen. Dies macht mir sehr viel Spaß und Freude. Auf meine Tätigkeit als Bundeslandkoordinator für Oberösterreich freue ich mich. Vor allem aber, auf die vielen neuen Begegnungen mit euch und die Herausforderungen, das eine solches Amt begleitet.

**Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit**

**Hans Schneider**

**Kontakt: Lebenshilfe OÖ – TWst. Vöcklamarkt  
Tel: 07682/2070, Fax: DW 17  
E-Mail: [th-voecklamarkt@oee.lebenshilfe.org](mailto:th-voecklamarkt@oee.lebenshilfe.org)**

## 2 Bundesländer Koordinatoren von Burgenland.

**Ernst Lueger** wohnt mit seiner Familie in Wenigzell, arbeitet aber seit 1998 im Wohnheim Verein Kastell Dornau (Bezirk Oberwart). Es ist ein Wohnheim für Menschen mit geistiger Behinderung oder psychischer Erkrankung. Unter der Führung von Ernst wurde 2001 der Sportverein „Sportunion Wohnheim Dornau“ gegründet. Im Rahmen dieses Vereins ist Ernst für die sportliche Förderung der Bewohner zuständig. Gemeinsam wird regelmäßig zweimal in der Woche trainiert und dann auch immer wieder zu Sportbewerben bzw. Meisterschaften gefahren. **Höhepunkte:** Weltwinterspiele in Nagano 2005, Weltsummerspiele in Shanghai 2007.

**Petra Koller** wohnt in Wolfau (Bezirk Oberwart) und ist seit 2004 als Sozialpädagogin und seit kurzem als wirtschaftliche Leitung im Wohnheim Dornau tätig. Als Schriftführerin im Sportverein unterstützt sie Ernst und begleitet die Sportler auch zu den Sportveranstaltungen.

Unsere Motivation ist, dass der Behindertensport im Burgenland wieder mehr Fuß fasst. Wir wollen Ansprechpartner für alle Institutionen, aber auch für Privatpersonen im Burgenland sein. Dadurch sollen alle Menschen mit besonderen Bedürfnissen die Möglichkeit haben Sport zu betreiben. Denn Sport ist ein Ausgleich für den All-

tag, er macht Spaß und er bietet die Möglichkeit neue Kontakte zu knüpfen.

**Kontakt:  
Sommersgut 17, 8254 Wenigzell  
Ernst Lueger: Tel: 0664/73853846  
E-Mail:  
blk-burgenland@specialolympics.at  
Petra Koller: Tel: 0664/4049276  
E-Mail: [office@kastellornau.at](mailto:office@kastellornau.at)**

